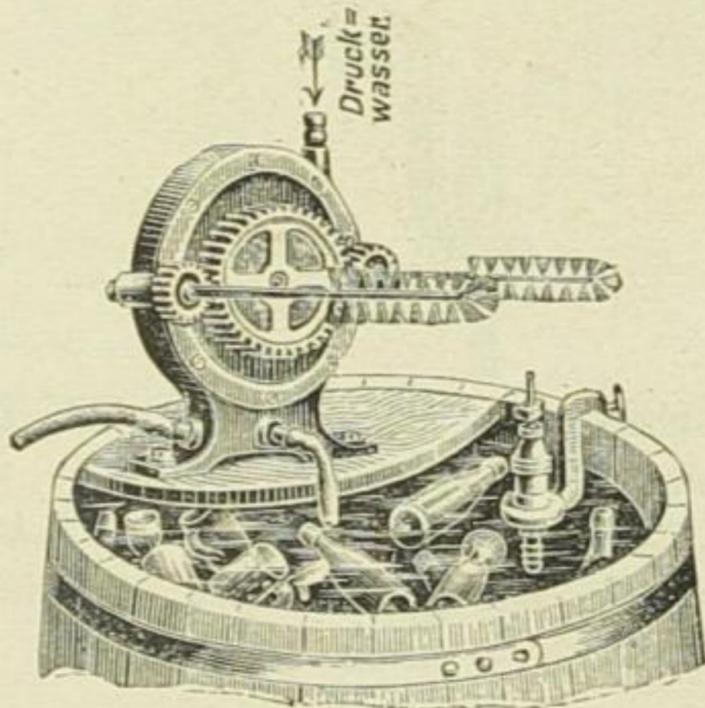


## Gläser- und Flaschenbürstmaschine „Hydraulik“

Fig. 122.



A <sub>23</sub>	— Mit einer Bürstenspindel . . . . .	M	40.—
A <sub>24</sub>	— „ zwei „ . . . . .	„	68.—
	Bürste für Gläser . . . . .	„	2.50
	„ „ Flaschen . . . . .	„	2.—
E <sub>10</sub>	— Ein Spülventil . . . . .	„	12.—

Als eine der besten Gläser- und Flaschenbürstmaschinen ist die vorstehende zu bezeichnen, deren eine oder zwei Bürsten werden von einem kleinen Wassermotor betrieben, der aus einem Gehäuse und in demselben liegenden Wasserrädchen besteht; auf letzteres wirkt das der Wasserleitung entnommene Wasser, welches einen erforderlichen Druck von 2 Atmosphären haben muss und dasselbe kann, da es die Maschine rein verlässt, zum Einweichen der Flaschen oder zu weitem Zwecken verwandt werden. Am Bottich ist gleichzeitig ein Nachspülventil angebracht, das ebenfalls mit der Wasserleitung in Verbindung steht. Die erforderliche Wassermenge ist gering. Die Maschine nimmt wenig Raum ein, ist deshalb bequem bei Buffets etc. anzubringen. Aufgabe des zur Verfügung stehenden Wasserdruckes ist bei Bestellung erforderlich.